



Am Sitz der Koordinationsstelle des landesweiten Netzwerks zu Verfahren der Studienorientierung und Selbstreflexion (NEST-BW) ist zum 01.01.2026 eine Vollzeitstelle als

Wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in (100 %, Tarifgruppe E 13 TV-L) (m/w/d)

zu besetzen.

In der Koordinationsstelle des landesweiten Netzwerks zu Verfahren der Studienorientierung und Selbstreflexion (NEST-BW) besetzen wir zum 01.01.2026 für zwei Jahre (anschließende Verlängerung angestrebt) eine wissenschaftliche Position für die Beforschung, inhaltliche Weiterentwicklung und wissenschaftlichen Evaluation des Orientierungsleitsystems zur Studienorientierung im Land Baden-Württemberg.

Ihre Aufgaben:

In Kooperation mit heiTEST, dem Lehrstuhl für Künstliche Intelligenz der Universität Mannheim sowie dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg entwickelt die NEST-BW-Koordinationsstelle das landesweite Orientierungsleitsystem (OLE) zur optimalen Vernetzung von Studienorientierungsverfahren und Selbstreflexionstests im Land Baden-Württemberg. Ziel ist es, Studieninteressierte durch KI-gestützte Empfehlungssysteme und integrierte Beratungsangebote durch alle Phasen der Studienwahl zu begleiten – von der ersten Selbstreflexion bis zur konkreten Entscheidung für Studienfach und Hochschulort.

Sie gestalten maßgeblich die Weiterentwicklung und Evaluation der Empfehlungslogik von OLE und verantworten die psychologische Begleitforschung. Dazu gehören die Konzeption und Durchführung von Befragungs- und Interviewstudien ebenso wie die Entwicklung und Erprobung psychologischer Interventionen, die etwa Fehlkonzepte, Selbstzweifel oder Informationsasymmetrien adressieren. Gemeinsam mit der am Lehrstuhl für KI angesiedelten Postdoktorandin arbeiten Sie eng an der Schnittstelle von Technik und Psychologie. Darüber hinaus unterstützen Sie Hochschulen und weitere Stakeholder durch Information, Beratung und Schulungen, bringen Ihre Expertise in das Team der NEST-BW-Koordinationsstelle ein und setzen eigene inhaltliche Akzente. Auf diese Weise legen Sie die Grundlage für weiterführende Forschungsprojekte und tragen aktiv zur innovativen Weiterentwicklung der Studienorientierung in Baden-Württemberg bei.

Die **Universität Mannheim** ist eine der führenden Hochschulen in Deutschland mit derzeit rund 12.000 Studierenden an fünf Fakultäten. Insbesondere die Wirtschafts- und Sozialwissenschaften gehören national und international zur Spitzengruppe. Ihren über 2.600 Beschäftigten bietet die Uni Mannheim ein spannendes Arbeitsumfeld mit zahlreichen Benefits.

Die NEST-BW Koordinationsstelle unter der Leitung von PD Dr. Stefan Janke und Prof. Dr. Karina Karst ist an der Universität Mannheim angesiedelt. Sie sieht sich in der Rolle, die Vernetzung, den Austausch und die Kooperation der Landeshochschulen auf dem Feld der Studienorientierungsverfahren voranzutreiben. Die Koordinationsstelle fungiert dabei als zentrale Anlaufstelle, die Expertise bündelt und zudem durch eigene Forschungsaktivitäten Evidenz zur Weiterentwicklung von Selbstreflexionsverfahren und Informationssystemen generiert.

Eckdaten

Start: 01.01.2026

Befristung: 2 Jahre

Eingruppierung: E 13 TV-L BW

Stunden/Woche: 38,5 Stunden, die Stelle ist grundsätzlich teilbar

Arbeitsort:
Mannheim

Bewerbungsfrist:
19.10.2025

Referenznummer: NEST-BW-02-2025

Ihr Profil:

Sie verfügen über ein abgeschlossenes Masterstudium in Psychologie oder einer eng verwandten Disziplin sowie über eine qualifizierte Promotion. Auch Bewerber:innen in der Endphase ihrer Promotion sind willkommen und können diese im Rahmen der Stelle abschließen. Erwartet werden sehr gute methodische Kenntnisse (insbesondere in empirisch-quantitativen Methoden und psychologischer Diagnostik), Freude an praxisnaher Forschung sowie die Fähigkeit, Forschungsergebnisse sowohl schriftlich als auch mündlich überzeugend zu präsentieren. Erfahrungen im wissenschaftlichen Publizieren sind ausdrücklich erwünscht. Von Vorteil sind zudem Kenntnisse in der Entwicklung psychologischer Interventionen oder im Bereich Mensch-Maschine-Interaktion.

Bitte bewerben Sie sich elektronisch mit einem pdf-Dokument, das umfasst: Anschreiben (mit kurzer Darstellung der Passung zu Stelle und Koordinationsstelle) CV, Liste der Publikationen und Vorträge, Zeugnisse (Abitur, Studium, Promotion)

Unser Angebot:

Die Stelle wird eng an die NEST-BW-Koordinationsstelle (<https://www.uni-mannheim.de/nestbw/>) und den Lehrstuhl für Pädagogische Psychologie angebunden. Dort erwartet Sie ein forschungsstarkes Arbeitsumfeld. Sie können in Ihrer Arbeit auf die Ressourcen der Koordinationsstelle (u. a. umfassende Unterstützung durch wissenschaftliche Hilfskräfte) zurückgreifen. Reisemittel ermöglichen Ihnen, eigene Forschung auf nationalen und internationalen Tagungen vorzustellen. Die Arbeitsatmosphäre in den Mannheimer Arbeitsgruppen der Bildungswissenschaften ist kollegial und es gibt zahlreiche Kooperationsmöglichkeiten.



Exzellente
Forschungskultur



Positives Arbeitsklima



Innovatives,
universitäres
Arbeitsumfeld



Umfangreiches
Fortbildungsangebot



Internationalität



Deutschlandticket

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Universität Mannheim strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher entsprechend qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen **bis zum 19.10.2025** per

Datenschutz

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DSGVO können der Homepage der Universität entnommen werden:
www.uni-mannheim.de/datenschutz-bei-bewerbungen.

Die Rücksendung der eingereichten Unterlagen erfolgt nur bei gleichzeitiger Übersendung eines ausreichend frankierten Rückumschlags. Andernfalls werden sie nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens nach den Vorgaben des Datenschutzrechts vernichtet. Elektronische Bewerbungen werden entsprechend gelöscht.

Bitte beachten Sie, dass eine Gefährdung der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können.

E-Mail an:

stefan.janke@uni-mannheim.de

Für fachliche Fragen steht Ihnen PD Dr. Stefan Janke unter

stefan.janke@uni-mannheim.de

gerne zur Verfügung.

